Neuer barrierefreier Fußgängerüberweg in Spandau: Sicherheit für alle!

Der Artikel informiert über den Baustart eines neuen barrierefreien Fußgängerüberwegs in der Wilhelmstraße in Spandau, der bis zum 18. November 2024 fertiggestellt sein soll. Baustadtrat Thorsten Schatz betont die Bedeutung dieses Projekts für die Sicherheit von Fußgängern, insbesondere für Menschen mit Einschränkungen und Schüler. Während der Bauarbeiten wird die Wilhelmstraße als Einbahnstraße ausgewiesen, um den Verkehr zu regeln. Taktilen Elemente und eine neue Beleuchtung erhöhen die Sicherheit und Zugänglichkeit. Erfahren Sie mehr über die Maßnahmen zur Verbesserung der Fußgängerfreundlichkeit in Spandau!

Alarmstufe Rot für Autofahrer in Spandau! Der Startschuss für den Bau eines neuen, barrierefreien Fußgängerüberwegs in der Wilhelmstraße ist gefallen! Ab heute, direkt Höhe „Am Omnibushof“, wird die Straße zum Schauplatz für sicherere Wege – insbesondere für unsere kleinen Schulhelden!

Baustadtrat Thorsten Schatz skandiert die Schlagworte „Fußgängerfreundlich“ und „barrierearm“. „Spandau soll fußgängerfreundlicher und barriereärmer werden“, betont er mit Nachdruck. Das Ziel? Ein neuer Fußgängerüberweg, speziell konzipiert für Menschen mit Seh- und Mobilitätseinschränkungen, damit das Überqueren der Wilhelmstraße am Schulweg der jüngsten Bürger endlich sicher wird!

Unmittelbare Veränderungen!

Die Bauarbeiten, die sich bis zum 18. November 2024 hinziehen werden, bringen nicht nur frische Strukturen, sondern auch eine Reihe von Änderungen für die Umgebung mit sich. Auf der Wilhelmstraße wird temporär das Chaos ausbrechen: In südwestlicher Richtung von der Gatower Straße bis zur Heerstraße wird es zur Einbahnstraße! Autofahrer, haltet euch fest – das wird eine Herausforderung!

Parallel wird es an den Gehwegen eng: Je nach Baufortschritt können die Bürger auf der einen oder anderen Seite ins Stocken geraten. Hier ist Durchhaltevermögen gefragt!

Sicherheit geht vor!

Doch das ist nicht alles! Die Ingenieure haben auch an die Sicherheit gedacht: Mit zwei unterschiedlichen Bordsteinhöhen, 0 cm und 6 cm, sowie taktilen Elementen, wird das Überqueren nicht nur erleichtert, sondern es sorgt auch für eine bessere Vermeidung von Stolperfallen! Wer hätte gedacht, dass Sicherheitspolitik so clever sein kann?

Und um dem Ganzen die Krone aufzusetzen, wird „Stromnetz Berlin“ im Bereich des neuen Überwegs eine brillante Beleuchtung installieren, die nach Abschluss der Arbeiten strahlen wird. Dunkle Ecken gehören der Vergangenheit an, wenn unsere ABC-Schützen den sicheren Weg nach Hause antreten!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de